

<https://gotha.thueringer-allgemeine.de/web/gotha/startseite/detail/-/specific/Ursachen-der-Verfolgung-von-Hexen-128078771>

Ursachen der Verfolgung von Hexen

16. November 2018 / 01:01 Uhr

Gotha. Der Heimatforscher Dietmar Kästner hält am 19. November einen Vortrag zum Thema „Ursachen und Opfer der Verfolgung von Frauen als vermeintliche Hexen – am Beispiel der Prozesse in Großfahner“ im Klub „Galletti“ in **Gotha**.

Vor 350 Jahren, am 6. November 1668, wurde **Christine Eckart** als vermeintliche Hexe in Großfahner hingerichtet. Innerhalb von zwei Jahren wurden drei Frauen auf dem Scheiterhaufen verbrannt. Nach einer Anfrage beim Schöppenstuhl zu Jena, „wegen verdächtiger Hexerei“ hatte im Oktober 1667 dieser den Inquisitionsprozess gegen Christine Eckart verfügt.

Es ging bei der Hexenverfolgung um grundsätzliche soziale Fragen. Die Stellung der Frau in der Gesellschaft. Begünstigende Faktoren waren Frauenhass, sexuelle Perversionen, Unwissenheit, abergläubische Verblendung, Geldgier, Sozialneid, üble Nachreden, aber auch Klimaveränderungen, die zu Missernten, Teuerung und Hungersnot führten.

Der Eintritt kostet zwei Euro für Mitglieder und drei Euro für Nichtmitglieder.

Vortrag zu Hexenprozessen, 19. November, 16.30 Uhr, Gotha, Klub „Galletti“, Judenstraße